



## Antrag

<b>Vorlage-Nr.:</b>	AT/0068/2013		<b>Datum:</b>	02.10.2013
<b>Verfasser:</b>	02-SPD-Ratsfraktion	<b>Az:</b>		
<b>Gremienweg:</b>				
<b>31.10.2013</b>	<b>Stadtrat</b>	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
	TOP                      öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
<b>Betreff:</b>	<b>Gemeinsamer Antrag der SPD- und FBG-Ratsfraktionen: Nachnutzung des Tierheims Moselweiss</b>			

**Beschlussentwurf:**

Der Rat möge beschließen,

die Verwaltung wird beauftragt, Verhandlungen mit dem Vereinsring Moselweiss zu führen, die zum Ziel haben, eine Nachnutzung der Gebäude und Flächen des jetzigen Tierheims als Vereinsheim/Bürgerzentrum zu ermöglichen.

**Begründung:**

Das Tierheim Moselweiss wird in 2014 neue Räumlichkeiten an einem neuen Standort beziehen. Zudem sind im Stadtteil Moselweiss durch den Mangel an Gemeinschaftsräumen soziale Probleme entstanden. Daher erscheint es uns als sehr sinnvoll, zum jetzigen Zeitpunkt Verhandlungen zu führen, die es dem Vereinsring Moselweiss ermöglichen, durch Eigenleistung das Gelände und die Gebäude für eine Nachnutzung als Vereinsheim für die Moselweisser Bevölkerung nutzbar zu machen.

Der Vereinsring hat zugesagt, im Falle der kostenlosen Überlassung des Geländes und der Gebäude durch die Stadt, die notwendigen Maßnahmen in Eigenleistung durchführen zu können. Für die Stadt würden also keine weiteren Kosten anfallen. Insofern bietet sich hiermit für Moselweiss eine einmalige Chance.